

# Arader Rundschafftsblatt.

Redigirt und herausgegeben von Franz Schwester.

Mit hoher Statthaltereis-Bewilligung.

N<sup>o</sup> 46.

Samstag den 15. November 1845.

7. Jahrgang.

## Aufforderung.

Gefertigter habe in Erfahrung gebracht, daß unter meiner Namenszeichnung zu Arad Wechsel in Umlauf sind, weswegen ich solche — als von jenen nicht die mindeste Kenntniß habend — für ungültig und falsch erkläre. Es werden daher die Besitzer derlei Wechsel aufgefordert, solche binnen 15 Tagen entweder bei Hrn. Joseph v. Boros, Landesgerichts- und Wechsel-Advokaten, als in dieser Hinsicht meinem Bevollmächtigten, oder der Gerichtsbarkeit vorzuweisen.

Arad den 14. November 1845.

Franz Szüts,  
Szegediner Insaß.

## Rundmachung.

Die auf den 17. d. M. verlaublich und zu Neus Arad, Keping und Neudorf abzuhalten angeordnete Licitation, wird aus Rücksicht des, von Seite des besklagten Franz Komaki angetragenen Vergleiches hies mit verschoben.

Vincenz v. Kövér,  
Stuhlrichter, als ereq. Richter.

## 1000 Gulden W. W.

sind gegen Papillarsicherheit und 6 procentige Interessen zu vergeben, worüber in der Redaktions-Kanzlei Auskunft ertheilt wird.



## Anton Konrath,

Uhrmacher zu Arad,  
im Baron Ferraryschen Hause,  
unter dem Schilde:

## „zur Pendeluhr“

empfiehlt sein Lager aller Gattungen, sowohl Stecks, als Taschenuhren in Gold und Silber, zur beliebigen Größe, wie auch eine Auswahl Kocacs Bilduhren, kleine Pendeluhren von vorzüglichster Güte, regulirt und approbirt. Zugleich ist eine Auswahl Spielwerke mit zwei und drei gut ausgewählten Lannes und Straußschen deutschen und ungarischen Volkas und Opern-Stücken zu den

billigsten Preisen; auch sind alle Gattungen französische, ganz flache Cylinder- und Fagetter-Uhrgläser zu bekommen.

Ferner werden alte Uhren gegen neue billigt eingetauscht, alle Gattungen Uhren zur Reparatur angenommen, und auch jede in dieses Fach einschlagende Bestellung prompt und auf das Schnellste effectuirt.

Für Verkauf und Reparatur wird garantirt.

## Gewölb-Veränderungs-Anzeige.

Gefertigter zeigt hiemit ergebenst an, daß er seine Buchhandlung zum „Merkur“ aus der Schönengasse in das Schergewölbe des Theater-Gebäudes verlegt hat. Zugleich empfiehlt er sein bestaffortirtes Waarenlager in allen Gattungen der modernsten Koch-, Hofens- und Giletstoffs, 1/4 und 3/4 breite, decantirte Bücher und Löffels, wie auch Livrees-Lücher in allen Farben, zu den billigsten Preisen. — Auch dankt er hiemit einem geehrten Publikum für das ihm bis jetzt geschenkte Vertrauen, mit der Versicherung, dasselbe auch in Zukunft stets zu rechtfertigen.

Jakob Hirschl Sohn.

## Announce.

Da ergebenst Gefertigter sein Wirthshaus wieder selbst behält, und er stets Alles aufbot, um seinen p. t. Gästen nach Möglichkeit immer zuvor zu kommen, so nimmt er sich hiemit noch die Freiheit, sein neues Stabilissement ergebenst anzuzeigen.

Man erhält zum Frühstück:

Eine Schale Biersuppe . . . . .	8 fr. W. W.
detto Weins . . . . .	8 . . . . .
detto Gesundheits-Kaffee mit Ibers . . . . .	8 . . . . .
Eine kleine Portion Sabel-Frühstück . . . . .	8 . . . . .

Zu Mittag:

An der table d'hôte für vier Personen 30 . . . . .

Abends wird nach dem Tarif gespeist.

Was Speisen, Getränke und Bedienung betrifft, wird Gefertigter sicher Alles anbieten, um sich der Ehre des Zuspruches stets zu würdigen.

Lorenz Pichler,  
bürgl. Gastgeber in der Herrngasse.

## Ein ganz neuer Sparherd

ist zu Neus Arad zu verkaufen bei

Karl Fischer.

### K u n d m a c h u n g.

Von Seite der Lemescher kónigl. Kameral-Administration wird allgemein kund gemacht, daß die heurigen 1845/6 Bulcszer Bezirks-Holzschläge, und zwar

im Bakamezker Revier:

- a) der Bakamezker Holzschlag in 9 Parzellen,
- b) ~~Östrower~~ 8
- c) ~~Wörtschmerter~~ 8
- am 17. und 18. d. M.;
- d) ~~Potwerschiner Holzschlag in 2 Parzellen,~~
- am 17., 18. und 19. d. M.;

im Zabalczer Revier:

- a) der Zabalczer Schlag in 23 Parzellen, den 19. d. M.;
- im Hoffsußker Revier:
- f) der Hoffsußker Schlag in 12 Parz. } am 20. und 21. d. M.
- g) Reimaker 10
- h) Dergescher 11
- i) Befetinger 18

im Wallemarer Revier:

- h) der Scheitshower Schlag in 8 Parzellen } am 22. d. M.
- l) Pischogaer 8
- und den darauf folgenden Tagen, parzellenweise in facie locorum gegen gleich bare Bezahlung meistbietend veräußert werden.

Kaufstüßige haben in den Holzschlägen selbst an den obbestimmten Tagen zu erscheinen. Lemeszwar den 13. November 1845.

### K u n d m a c h u n g.

Von Seite der Lemescher kónigl. Kameral-Administration wird kund gemacht, daß die heurigen 1845/6 Facseter Bezirks-Holzschläge, und zwar:

- a) der Deutsch-Facseter Holzschlag von 12 300/1600 Tochen in 17 Parzellen,
- b) Bazester Holzschlag von 9 3/4 Tochen in 13 Parzellen, am 17. d. M.;
- c) Szintyester Holzschlag von 9 1110/... Tochen in 12 Parzellen,
- d) Lemeresster Holzschlag von 7 840/... Tochen in 14 Parzellen, am 18. d. M.;
- e) Drarinerster Holzschlag von 7 186/... Tochen in 8 Parzellen,
- f) Bal-Gladnaer Holzschlag von 5 595/... Tochen in 16 Parzellen, am 19. d. M.;
- g) Kurtyaer Holzschlag von 3 Tochen in 9 Parzellen,
- h) Berraner Holzschlag von 5 913/... Tochen in 21 Parzellen,
- i) Kostheer Holzschlag von 7 Tochen in 7 Parzellen, am 20. d. M.

und den darauf folgenden Tagen, parzellenweise in facie locorum gegen gleich bare Bezahlung meistbietend veräußert werden.

Kaufstüßige haben, mit dem nöthigen Gelde versehen, in den Holzschlägen selbst an den obbestimmten Tagen zu erscheinen. Lemeszwar den 12. November 1845.

### K u n d m a c h u n g.

Von den zur Tilgung der Karakán'schen Forderung nöthigen 6000 fl. zum Theil bereits in die städtische Depositen-Casse darleihungsweise eingeflossenen, wie auch noch nachträglich eingehenden Beträgen, sind bis zur Beendigung des erneuerten Processes gegen sechs wöchentliche Auktündigung anzuleihen, wovon die Geldbenöthigenden hiemit verständigt werden.

### Local-Veränderung.

Endesgefertigter habe die Ehre, dem verehrungswürdigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich meine, früher im Baron Simony'schen Hause, in der Schbnengasse, innegehabte Wohnung in das auf dem Hauptplatz, neben dem weißen Kreuz, unter No 305 befindliche Gantner'sche Haus, zu ebener Erde, im Hofe links, verlegt habe, allwo ich alle Bestellungen zu übernehmen und zur vollkommenen Zufriedenheit meiner hochgeehrten Kunden prompt zu effectuiren mich erbiere. Unter einem mache ich zu wissen, daß bei mir Grabtücher von Atlas, Marzelin, Organtin u. c., mit den zierlichsten englischen Girland-Ausschnitten, wie auch mit gelber oder schwarzer Farbe, dann Gold und Silber gedruckten schönen Girlanden versehen, billigst zu bekommen sind.

Untertänigster

**Karl Weger,**

Damen-Kleidermacher, Meister, unter dem Schilde: zur englischen Brant.

### U n z e i g e.

Unterzeichneter macht allen Gartenfreunden achtungsvoll bekannt, daß bei ihm verschiedene Gattungen veredelter Obstbäume und blühender Sträucher fortwährend zu bekommen sind, so wie er auch die Eintheilung jedartiger Gärten besorgt.

**Joseph Gaál,**

Kunstgärtner in der Kapellengasse.

### Aus der Világoser Baum-Schule

sind mehrere Hundert Stück veredelte Obstbäume, als: Äpfel, Birnen, Aprikosen, Pfirsiche, Kirschen und spanische Weichsel, das Stück zu 14 kr., — ferner: Mispeln, Pflaumen, Zwetschen und Mirabellen, das Stück zu 12 kr., — endlich Himbeeren, Johannisbeeren und Stachelbeeren, das Stück zu 2 kr. C. M. zu verkaufen. — Indem dieses Obst, insgesammt von vorzüglicher Qualität, sich zum ausgezeichnetsten Tafelobst eignet, so glaubt durch die Empfehlung desselben der Unterzeichnete bestens einem, in dieser Gegend nichtgänglich gestillten Bedürfnisse entgegen zu kommen. Der Verkauf beginnt am 15. November.

**Joseph Wenzel,**

herrschaftlicher Gärtner zu Világos.

## K u n d m a c h u n g .

Zu der, von Seite der Schwimmanstalt-Gesellschaft den 23. November l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaussaale fortsetzenden Generalversammlung, werden hiemit die betreffenden Aktionäre eingeladen; und da bei dieser Versammlung von Abänderung einiger Punkte der Statuten, und eigentl. von der wechselliebigen Verwendung der Jahres-Einkünfte die Rede sein wird, — zu dessen Verhandlung aber die Anwesenheit von zwei Drittel der Aktionäre erforderlich ist, — so werden die Herren Aktionäre zu desto zahlreicherem Erscheinen ersucht.

Gregor Bogdánffy,  
Notár.

## K u n d m a c h u n g .

Von Seite des k. k. Kämmerers und Oberstlieutenants, Hochgebornen Herrn Grafen Gustav Hadik v. Futak, wird zur allgemeinen Wissenschaft gebracht, daß das in den Czernlater Waldungen des nun benannten Grafen aufgeschlichtete 7 bis 800 Klafter starke Brennholz, und 150 bis 200 Klafter weiche Brennholz, entweder insgesammt, oder auch in kleineren Partien zu jeder Zeit zum Verkaufe bereit stehen. Es bin sind Kauflustige wegen Anfrage des Preises, als auch wegen gegenseitiger Uebereinkunft beim herrschaftlichen-Verwaltungsamte des belebten Herrn Grafen, zu Czernlat willkommen.

## P a c h t - A n z e i g e .

Zu Neu-Urad ist ein Wirthshaus mit einem Schankzimmer, einem Extra-Zimmer, Wirths-Wohnung, Speisekammer, Küche und Keller zu verpachten durch  
Karl Fischer.

## P a c h t - A n z e i g e .

Im Comitats-Spitals-Gebäude ist ein geräumiger Boden auf ein oder mehrere Jahre in Pacht zu geben.

Johann Décsy,  
Comitats-Spitals-Inspektor.

## W o h n u n g z u v e r g e b e n .

In dem, in der Kirchengasse bestehenden vormals Pains, jetzt Georg Junga'schen Hause, sind drei Zimmer, Küche, zwei Kammern, Keller und Boden sündlich zu vermietben. Näheres dort im Hause bei Herrn Stephan v. Kerepkes.

## H a u s - V e r k a u f .

In der Temeswarer Joseph-Vorstadt, 3 Königsgasse, werden die zwei Muckenschnabelfischen Häuser unter No 94, sammt den dazu gehörigen 2 Fuchwiesen, mit einem kleinen Baumaterialien-Vorrath, um 3000 fl. C. M., mit Zahlungszurwartung auf 1 bis 2 Jahre, dem Verkaufe ausgesetzt. Kauflustige gefälligen ihre Anbote dem kónigl. Pécskaer Bezirks-Waldbereiter Franz Richter in frankirten Briefen mitzutheilen.

## Eine moderne Kalesche

mit Gläsern, überfahren und in gutem Stande, ist zu verkaufen in der Brückgasse, im Herz'schen Hause bei  
Herman Kanizer.

## Weine zu verkaufen.

20 Sim. Ausbruch v. 1839, 1841 u. 1844, auch eimerweis.  
10 Maschlasch von 1844.  
130 Ménécher rother Wein von 1844.  
10 süßgekochter Ménécher Wein von 1844.  
50 Ménécher weißer Kopfwein von 1843.  
40 Ménécher Schiller von 1843.  
30 Ménécher Sakator von 1844.  
Das Nähere in der Kapellengasse No 328.

## 120 Eimer weißer und 20 Eimer rother Wein

dem Paulischer Gebirge, heutiger Fassung, sind zu verkaufen, worüber Näheres in der Fassung, beim Schneidermeister Burges, links No 6, zu erfragen ist.

## Vicitations-Anzeige.

Am Schluffassung der Wirthschafts-Sitzung vom 8. November, Prek No 385, werden die kleinen Pflastersteine Sonntag den 16. November, Nachmittags 3 Uhr, in der Franzen-Insel, und um 4 Uhr auf der Pesther Landstraße, mittelst Vicitation verkauft werden.  
Lisler, Stadt-Defonom.

## Herabstimmungs-Vicitation.

Hinsichtlich einer zum hiesigen Normal-Schulhause anzuschaffenden kupfernen Dachrinne, wird den 29. November l. J., im Rathhause eine Herabstimmungs-Vicitation abgehalten werden.

## Vicitations-Kundmachung.

Das in der Vorstadt Pernyawa, unter No 917 bestehende Haus des weil. Georgye Nyegrn wird vermög Magistratual-Anordnung den 15. November und 15. Dezember l. J., Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle licitando dem Meistbietenden verkauft werden.  
Karl Heim, Magistratbrath.

## Vicitations-Kundmachung.

Hiermit wird bekannt gemacht, daß vermög der unterm 4. Juli 1844, No 1181 gebrachten, und auch Allerhöchsten Orts bestätigten convincierenden Sentenz, der in der Vorstadt Scharlad, unter No 312 liegende und zu Gunsten des Wicises Leopold unter Execution genommene leere Hausplatz des Fischmenmachermeisters Mikolous Michajlowits, im Wege einer den 27. November l. J., Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle abzuhaltenen Vicitation, dem Meistbietenden verkauft werden wird.

Joseph Markovits,  
ereutrender Magistratbrath.

**Localia.**

Auch bei uns in Krad ist heuer Holzmangel, wosrüber freilich Viele klagen, da Waldungen genug in der Nähe, und die Marosch zur bequemen Verschiffung da ist; aber dieses Frühjahr machten die Kolumbacher Fliegen Hindernisse bei der Ausfuhr aus den Waldungen, später traf anhaltendes Regenwetter ein, und nun ist die Zeit zu kurz zur Ausfuhr und Verschiffung. Bis zum 8. d. M. war die Klafter Fichte zu 12 fl., Rotheichen und Buchenholz zu 14 fl. W. W. zu bekommen; da kommt aber ein Ezegebiner Spekulant, und führt 50 Klafter pr. 14 fl. 30 kr. fort, — die Krader haben das Nachsehen, und den Rest des Fichte holzes müssen wir seit selbstem Tag pr. 13—14 fl., Rotheichen und Buchen aber pr. 16 fl. W. W. zahlen, — dies vom königl. Salzwasser abwärts; vom Salzwasser aufwärts soll eine kleine Quantität, aber geringerer Sorte, billiger zu stehen kommen. Und da im Rameser-Magazin zum Verschleiß kein disponibles Holz vorräthig ist, so können wir ungeachtet der noch zu gewärtigenden kleinen Holztransporte, in Mitte des Winters ohne Holz sein. Gesteigert wird außerdem nach Belieben, nicht nur durch Holzverschleißer, sondern auch durch Fuhrleute und Holzschneider. Wir hoffen jedoch, daß all diesem die Behörde Einhalt thun wird!

**Unterschiedliches.**

Der Haupttreffer der letzten Güter-Lotteriesziehung ist abermals in Ungarn, und zwar in Weßprim, gemacht worden. (Ung.)

— (Pesth.) Der gegenwärtige Leopoldi-Markt ist in gewissen Erzeugnissen derart schlecht, daß es Verkäufer geben soll, welche in den ersten Tagen nicht einen Kreuzer eingenommen. Man will sich seit längerer Zeit keines so schlechten Marktes erinnern. (Spiegel.)

**Früchtenpreise zu Krad den 14. Nov. 1845.**

Namentlich:	Ein Preßb.-Megen in W. W.					
	bester		mittlerer		geringer.	
	Gattung					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Weizen . . . . .	7	15	7	—	6	30
Halbfrucht . . . . .	6	—	5	30	5	15
Korn . . . . .	4	15	4	—	—	—
Berste . . . . .	2	24	2	18	2	15
Hafer . . . . .	2	24	2	20	2	15
Rukuruz . . . . .	2	24	2	21	2	15
1 Zent. Hen, gebundenes	4	30	—	—	—	—
1 Bund Stroh, à 12 Pf.	—	18	—	—	—	—

**Mit dem Krader Eilwagen sind**

von Pesth angekommen, Dienstag den 11. Nov.:	nach Pesth abgefahren, Donnerstag den 13. Nov.:
Herr Chorin.	Madame Wittman.
— v. Seitner.	Herr v. Csapó, 2 Plöge.
— Koppelhirsch, 2 Pl.	— v. Seiler.
— Rig.	— v. Zaeney.

**Wasserstand der Marosch: Den 14. November Früh 8 Uhr: 0' 6" 0''' über Null.**

Nov.	Namen und Charakter der Verstorbenen	Religion	Alter	Krankheit	Wohns und Sterbeort
2	Michael Szitanyi, Tagelöhner	Kath.	40 J.	Bruftwasserfucht	Comitatz-Krankenhaus.
—	Johann Djubek, Leinwandhändler aus Zabros	—	16 —	Hitziges Fieber	detto.
—	Perfida Katity, Tagelöhners L.	Gr.n.u.	2 W.	Wechselfieber	Vorstadt Gaja 400
—	Alexander Kosta, Kutschers S.	Ref.	3 J.	Wurmfieber	Maroschuser.
3	Flora Mihol, Tagelöhners L.	Gr.n.u.	3 W.	Wechselfieber	Vorstadt Gaja 257
—	Jowa Luka, Tagelöhners S.	—	6 St.	Unzeitig	detto 150
—	Nana Dan, Tagelöhners L.	—	3 J.	Kramphusten	Vorstadt Schega 77
—	Anna Kirtsmar, Zimmergefellens L.	Kath.	1 W.	Fraisen	Radnaerstraße 957
—	Demeter Stajti, Tagelöhners S.	Gr.n.u.	14 L.	Unzeitig	Vorstadt Pernyawa.
4	Paraskie Popowits, Tagelöhners L.	—	1 J.	Gelbsucht	detto 593
—	Maria R., armes Weib	—	57 —	Bauchwasserfucht	Maroschuser.
—	Franz Derisy, armer Mann	—	75 —	detto	Brückgasse.
—	Sarra Hug, Tagelöhners S.	—	1 —	Wechselfieber	Vorstadt Gaja 365
5	Alexander Boshnak, detto	Kath.	1 —	detto	Meierhof.
—	Marie Bergel, Nähters L.	—	1 —	detto	Vorstadt Pernyawa 877
6	Martha Mihuz, Tagelöhners L.	Gr.n.u.	37 J.	detto	Vorstadt Gaja 64
—	Lisi Nagy, Seifensieders L.	Kath.	3 —	Unzeitig	Kettiggasse 607
—	Theresa Raon, Tagelöhners L.	Gr.n.u.	7 —	Fraisen	Vorstadt Pernyawa 475
—	Moisia Ruspmann, armen Weibes L.	Kath.	2 W.	Wechselfieber	Maroschuser.
7	Anton Kassa, Rammachers S.	—	9 J.	Wassersucht	Kirchengasse.
—	Anno Duma, Tagelöhnerin	Gr.n.u.	30 —	Nervenfieber	Vorstadt Schega 43
—	S. L. Spizer, Handelsmann	Israel.	44 —	Schwindfucht	Brückgasse.
8	Wafa Papp, Tagelöhners S.	Gr.n.u.	2 —	Wechselfieber	Vorstadt Gaja 234
—	Paul Trezschit, Zimmergefellens S.	Kath.	21 L.	Fraisen	Vorstadt Pernyawa 762
—	Michael Gaba, Tagelöhner	—	36 J.	Lungenfucht	detto 482